

tape.tv expandiert und steigert Reichweite

Seit Sommer 2008 bietet tape.tv seine Dienste an. Vor kurzem kündigten die Betreiber des Web-TV-Portals an, das Angebot auch in der Schweiz und in Österreich an den Start zu bringen.

Seit Anfang September ist tape.tv auch in den beiden Alpenrepubliken verfügbar. In beiden Ländern sollen bis zum Jahresende spezielle redaktionelle Inhalte mit lokalem Bezug zur Verfügung stehen.

Neben der Expansion in die beiden deutschsprachigen Nachbarländer vermeldet tape.tv zudem eine Reichweitensteigerung im deutschen Markt. Die Arbeitsgemeinschaft Online-Forschung, kurz AGOF, zählte im zweiten Quartal 2010 1,44 Millionen Unique User pro Monat auf dem Portal. tape.tv zählte im Septem-



Conrad Fritsch, CEO von tape.tv, stellte auf der diesjährigen Popkomm unter anderem die neue Live-Reihe „Auf den Dächern“ vor (Foto: rw)

ber sogar 2,2 Millionen User mit einer durchschnittlichen Verweildauer von knapp 25 Minuten auf dem Portal. Im Vergleich zum Anfang des Jahres 2010 sei das eine Steigerung um 900 Prozent, so das Unternehmen.

„Wir sind vor zwei Jahren ange-

treten, um das Musikfernsehen der Zukunft zu erfinden: Fernsehen, das den höchsten Grad der Einfachheit mit dem stärksten Grad der Individualisierung kombiniert. Die rasante Entwicklung von tape.tv zeigt, dass hier ein unheimliches Marktpo-

tential besteht“, so Conrad Fritsch, Gründer und CEO von tape.tv.

Tatsächlich hat sich das junge Start-up-Unternehmen mit Sitz in Berlin in den vergangenen Monaten kontinuierlich gesteigert. Mittlerweile kommt tape.tv auf über 28 Kooperationspartner, darunter Bild.de, Yahoo! Musik, „Spex“ und Radio Fritz. Die tape.tv-Nutzer haben die Auswahl zwischen rund 30 000 offiziellen Premium-Videoclips. Darüber hinaus bietet tape.tv auch eigene Formate, wie beispielsweise die Konzert-Reihe „Auf den Dächern“, bei der verschiedene Künstler live und unplugged vor der Skyline der Hauptstadt auftreten. Die Serie startete im Sommer dieses Jahres mit Gigs von Plan B und Norman Palm. (rw)